

ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur vergebung der Sünden. Solchs thut, so oft jr trincket, zu meinem gedechtnis.^{6c}

Wozu sol die Niessung des Abendmals des Herrn geschehen?

Erstlich vnd fürnemlich zu sterckung des Glaubens, denn diese Niessung ist
 5 ein Pfand, dadurch der Son [166r:] Gottes bezeuget, das er den Gleubigen
 zueigene die wolthaten, die er mit seinem Tode verdienet hat, auff das wir,
 durch dis Pfand vergewisset, warhafftig gleuben, das wir Gliedmassen
 Gottes Sons sein vnd werden vnd das wir durch das Blut des Sons abgewa-
 schen sein vnd das er in vns wolle krefftig sein vnd vnsere schwache Natur
 10 jm einuerleiben, erhalten vnd lebendig machen.

Nach diesem trost sol die Niessung auch vmb ander vrsachen willen gesche-
 hen, vnd kan dis der andere finis genennet werden, nemlich die dancksa-
 gung. Denn wenn wir vns der wolthaten erinnern, sol in vns zugleich ange-
 zündet werden eine Dancksagung. Derwegen so oft wir das Nachtmal ge-
 15 brauchen, sollen wir hertzlich dancken, das Gott seinen Son gesand habe, das
 der Son die Menschliche Natur angenommen hat, das er gelidden hat, das er
 vns erlôset hat, das er vns das Euangelium gegeben hat, das wir lebendig
 gemacht werden durch den Son vnd heiligen Geist, das vns das ewige Leben
 widerbracht worden ist, das für vnd für eine Kirche gesamlet wird vnd was
 20 ferner für grosse vnaussprechliche wolthaten Gottes sind.

Zum dritten sol diese Niessung dienen zu erhaltung der öffentlichen Versam-
 lung, darinnen Gott die Predigt des Euangelij gehôret vnd erhalten haben
 wil. Darumb auch S. Paulus spricht: „so oft jr dieses thut, solt jr den tod des
 Herrn verkündigen, bis er kome.“⁷⁷⁴

25 Zum vierden sol es in der öffentlichen Versammlung ein zeugnis sein vnser
 Bekenntnis, wie S. Paulus sagt. „Jr könnet nicht zugleich den Kelch des Herrn
 trincken vnd der Teufel Kelch.“⁷⁷⁵

Zum fünfften sol es sein ein Zeichen Brüderlicher liebe nach dem Spruch:
 „Wir sind ein Brot vnd ein Leib.“⁷⁷⁶

30 [166v:] Welche gebrauchen des Abendmals wirdiglich?

Diejenigen gehen wirdiglich hinzu, die sich selbst prüfen, das ist die so recht
 in Gottes Wort vnterweiset ernstlich busse thun, das ist haben rew vnd leid
 vber jre Sünde, erschrecken für dem zorn Gottes wider die Sünde vnd die
 derwegen sich herzu^d finden, das sie, durch dis Pfand vnd zeugnis erinnert,
 35 den Glauben erwecken vnd bestetigen, auff das sie gewis sein, das sie ange-

^d korrigiert aus „erzu“ nach A.

⁷⁷⁴ I Kor 11,26.

⁷⁷⁵ I Kor 10,21.

⁷⁷⁶ Vgl. I Kor 10,17.